

## Freundeskreis der Konzertreihe

Es braucht viel ehrenamtliche Fundraising-Arbeit, damit die Konzerte auf dem Hemberg regelmässig stattfinden können. Immer wieder müssen private Stiftungen und öffentliche Stellen um Unterstützung angefragt werden. Als Mitglied des Freundeskreises können Sie die Arbeit des Vereins unterstützen und dazu beitragen, dass wir regelmässig Konzerte organisieren können. Wir freuen uns über jeden Beitrag!

## Anmeldung zum Newsletter

Wer regelmässig über die Konzerte informiert sein möchte, darf sich gerne für den Newsletter anmelden:  
newsletter@konzerte-auf-dem-hemberg.ch

Das nächste Konzert findet statt am:

**Samstag, 18. Oktober 2025, um 19:30 Uhr**

**«Otschweizer Tradition trifft auf Volksmusik aus aller Welt»**  
“Stoos-Musikanten”

Markus Brunner, Handorgel, Gesang

Edi Gantenbein, Handorgel, Gesang

Migg Alder, Schwyzerörgeli, Gesang

Mathias Lüthi, Schwyzerörgeli, Handorgel, Gesang

Elias Roth, Bassgeige, Gesang

Köbi Alder, Schwyzerörgeli, Handorgel, Gesang

“AnotherEnsemble”

Silvia Berchtold, Blockflöten

Francesco Braggio, Gitarre

Florian Kolb, Kontrabass

[www.konzerte-auf-dem-hemberg.ch](http://www.konzerte-auf-dem-hemberg.ch)

Mit freundlicher Unterstützung von:

**Kanton St.Gallen**



**SWISSLOS**

**Bertold Suhner Stiftung**

**ERNST GÖHNER STIFTUNG**



Kulturförderung

**Appenzell Ausserrhodon**

Susanne und Martin Knechtli-Kradolfer-Stiftung



**St.Galler  
Kantonalbank**

**KULTUR  
TOGGEN  
BURG**



STEINEGG STIFTUNG HERISAU

**HEDY HASLER FONDS**

**OSSFV**  
otschweizer stiftung für volkmusik

**GEMEINDE  
NECKERTAL**

**RAIFFEISEN**  
Raiffeisenbank Regio  
Unteres Toggenburg & Neckertal

**HEMBERG**  
hemberg-tourismus.ch

Evangelisch-reformierte  
Kirchgemeinde Oberer Neckertal



Konzerte  
auf dem  
**HEMBERG**



## Bach in der Volksmusik

### Jodelformation Chilbiklang

Ruedi Roth, Komposition & Leitung

Gallus Wetter

Patrick Brunner

Michael Roth

### SäntisBarock

Madeleine Imbeck, Blockflöten & Leitung

Alice Duport-Percier, Sopran

Maria Kubizek & Barbara Litschig, Barockvioline

Loyal Ramadan, Viola da Gamba

Lucie Cornemillot, Kontrabass

Asako Ito, Barockoboe

Anne d'Anterrosches, Barockfagott

Marianne Salmon, Theorbe

**Sonntag, 25. Mai 2025**

19:30 Uhr

Evang. Kirche Hemberg

Eintritt frei - Kollekte



# Bach in der Volksmusik

\*\*\* PROGRAMM NACH ANSAGE \*\*\*

Das Werk «Bach in der Volksmusik» von Noldi Alder, welches sich zwischen Barockmusik, Volksmusik und experimentellen Klängen bewegt, hat dem Programm seinen Namen gegeben. Es steht sinnbildlich für die Idee des Konzerts, denn wir werden sowohl barocke Instrumental- und Vokalmusik aufführen, also auch Jodelmusik und stilübergreifende Kompositionen. Ursprünglich ist das Werk “Bach in der Volksmusik” für Streichquintett, Hackbrett und eine Jodelstimme komponiert und bezieht sich auf eine Tanzfolge für Geige solo von Johann Sebastian Bach (Violinpartita BWV 1006).

Ein ganz besonderes Erlebnis erwartet das Publikum zum Schluss des Konzerts: Die beiden Formationen werden gemeinsam das Werk “Der Baröckler” von Ruedi Roth uraufführen. “Der Baröckler” ist ein Naturjodel, für welchen Ruedi Roth zusätzliche Instrumentalstimmen komponiert hat. Er kann aber auch in reiner Jodelbesetzung aufgeführt werden. Wir freuen uns auf viel neugieriges Publikum, welches dieser Uraufführung hoffentlich beiwohnen wird!



## Ruedi Roth mit dem Jodelquartett «Chilbiklang»

Ruedi Roth ist seit über zwanzig Jahren als Dirigent und Hauskomponist des Jodlerklubs Wattwil tätig. Im Jahr 2007 übernahm er als Dirigent das Heimetchörli Hemberg und sechs Jahre später das Jodelchörli am Pfäffikersee.

Er schrieb das Drehbuch für das Jodelmusical «Stilli Zärtlichkeit», bei dem er auch als Regieassistent, Bühnenbildner und musikalischer Leiter tätig war. Diese Produktion wurde über 50 Mal erfolgreich in der ganzen Schweiz aufgeführt. Seit 2014 ist Ruedi Roth neben seiner journalistischen Tätigkeit hauptberuflich als Komponist und Dirigent tätig. Er gibt Jodelkurse und organisiert zusammen mit Erwin Buba Bertschy verschiedene Anlässe.

Während 12 Jahren pflegte er das Silvesterchlausen und erfand in diesem Zusammenhang die ersten Jodelmelodien. Er erhielt den Förderpreis des Kantons St. Gallen für «aussergewöhnliche Jodelliedtexte». Zudem gewann eine Naturjodelmelodie von ihm im Film «The Grand Budapest Hotel» den Oscar für die beste Filmmusik. Die Mitglieder des Jodelquartetts «Chilbiklang» pflegen mit viel Herzblut den traditionellen Jodelgesang der Region um den Säntis. Die Lieder und Naturjodelvorträge von «Chilbiklang» können aber auch aus der Feder aktuell tätiger, regional verwurzelter Jodelkomponisten stammen.

## Das Kammerorchester SäntisBarock

SäntisBarock ist in der Ostschweiz beheimatet und zeichnet sich durch lebendiges Musizieren auf höchstem professionellem Niveau aus. Die Musikerinnen haben sich während ihres Musikstudiums auf Alte Musik spezialisiert und sind ausgewiesene Expert:innen für Barockmusik. In seinen Konzerten möchte das Orchester die Freude an der Musik und an der Virtuosität mit dem Publikum teilen. Anekdoten und Hintergrundinformationen lockern die Konzerte auf und schaffen Zugang zu vergangenen Zeiten. So sind die Konzerte sowohl für Fachleute als auch für Musikliebhaber:innen ein Genuss. Das Kammerorchester SäntisBarock wurde von der Blockflötistin Madeleine Imbeck gegründet. Nach Abschluss ihres Studiums begann sie die Ausbildung zur Blockflötenbauerin bei Ernst Meyer und seinem Sohn Joel Meyer. Neben dem Blockflötenbau ([www.meyerrecorders.swiss](http://www.meyerrecorders.swiss)) versucht sie, mit innovativen Konzertprogrammen, die Schnittstellen zwischen Alter Musik und Volksmusik auszuloten. Sie ist überzeugt, dass die Klassikwelt und die Volksmusikszene viel voneinander profitieren können und hat darum auch die Zusammenarbeit für das vorliegende Programm initiiert.